

Krach machen für Musik aus Berlin

Die drei Branchennetzwerke Berlin Music Commission, Clubcommission und Label Commission machen sich mit der Kampagne MUSIK 2020 BERLIN für die Musikszene der Hauptstadt stark.

Berlin, den 12. Juli 2012 – Seit Juli dieses Jahres wollen die Akteure der Musikwirtschaft mit der Supporter-Kampagne MUSIK 2020 BERLIN die breite Öffentlichkeit über die Chancen und Herausforderungen des Musikstandorts Berlin informieren und aktiv mit einbeziehen. "Das für 2013 geplante Music Board sehen wir als große Chance, die Berliner Musikwirtschaft nachhaltig weiterzuentwickeln. Damit die Szene lebendig bleibt, ist es aus unserer Sicht enorm wichtig, Interessierte und Beteiligte zu informieren, aufzuklären und Raum für Dialoge zu bieten." erklärt Olaf „Gemse“ Kretschmar, Clustermanager der Berlin Music Commission, das Engagement der Berliner Branchennetzwerke.

Zu diesem Zweck wurden neben den über 400 Mitgliedsunternehmen der Musiknetzwerke auch prominente Fürsprecher aus der Musik- und Kreativszene Berlins gewonnen. Mit dabei sind unter anderem Jazzanova, Michael Michalsky, Berge, Aupeo, Native Instruments und das ORWOhaus. In kurzen Imagefilmen sowie auf Plakaten und Flyern werden diese vorgestellt und die Inhalte der Kampagne kommuniziert. Die Basis der öffentlichen Kampagne bildet die Initiative MUSIK 2020 BERLIN, die bereits im vergangenen Jahr von den drei Branchennetzwerken ins Leben gerufen wurde und maßgeblich an der Entstehung des Berliner Music Boards beteiligt war.

„Berlin ist ein Sehnsuchtsort geworden, eine Stadt, die sehr viel von Ihrem Kulturbereich lebt, ideell, aber auch wirtschaftlich. Für dieses Standing sollten wir uns einsetzen und laut werden. Es ist unsere Aufgabe, Politik und Wirtschaft darauf aufmerksam zu machen.“, begründet Marc Wohlrabe, ehemaliger Verleger des Stadtmagazins Flyer, sein Engagement.

Obwohl Berlin stark von der populären Musikszene profitiert – die Szene stellt über 14.000 Arbeitsplätze, macht die Stadt für jungen Tourismus attraktiv und stellt einen wichtigen internationalen Knotenpunkt der Popmusik dar – fehlt es an wichtigen infrastrukturellen Grundlagen im Bereich Professionalisierung & Nachwuchsförderung, Vernetzung Internationalisierung und Stadtentwicklung.

Wer Interesse hat, kann fortan auf Facebook (www.facebook.com/musik2020berlin) oder der Microsite (www.MUSIK2020BERLIN.de) die aktuellen Entwicklungen verfolgen, Merchandise-Material wie Buttons und Aufkleber bestellen oder sich für künftige Veranstaltungen eintragen.

Über MUSIK 2020 BERLIN

MUSIK 2020 BERLIN ist eine Kampagne zur Sicherung und Weiterentwicklung des Musikstandortes Berlin. Unterstützt wird sie von über 400 Mitgliedern der Netzwerke Berlin Music Commission, Clubcommission und Label Commission und bekannten Fürsprechern aus der Musik- und Kreativwirtschaft. Ziel der Kampagne ist die Anerkennung von populärer Musik als Kulturgut und damit einhergehende strukturelle und wirtschaftliche Verbesserungen.

Medienkontakt: Carolin Uhlig – carolin.uhlig@tonka-pr.com - 030 / 2759597312